

Herr Schell führte u.a. aus, dass es aus Sicht der CDU-Fraktion richtiger wäre, wenn der zu zahlende jährliche Beitrag nicht als freiwillige Leistung, sondern als Pflichtausgabe gewertet werden müsste, da über die Kreisumlage auch indirekt der Beitrag des Rhein-Sieg-Kreises mitfinanziert werde. Seitens der CDU-Fraktion werde diesem Beschluss so zugestimmt.

Herr Metz begrüßte in seinen Ausführungen ausdrücklich die Beteiligung der Stadt Sankt Augustin an der Trägerschaft beim Rhein-Sieg-Kreis und teilte mit, dass seine Fraktion ebenfalls zustimmen werde.

Der Bürgermeister führte u.a. aus, dass im nächsten Haushalt dies seitens der Verwaltung als Pflichtausgabe dargestellt werde, um so den Rhein-Sieg-Kreis zu einer Stellungnahme hierzu zu bewegen.

Dann fasste der Rat folgenden Beschluss: